

Informationsblatt nach Artikel 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Videoüberwachungsanlagen

1. Firma der verantwortlichen Stelle, Anschrift, Vorstände und weitere Angaben

Hentschke Bau GmbH
Zeppelinstraße 15
02625 Bautzen

Telefon: +49 3591 6703-0

Telefax: +49 3591 23100

E-Mail: mail@hentschke-bau.de

Geschäftsführer: Dipl.-Ing. Jörg Drews, Dipl.-Ing. Thomas Alscher

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

Miro Börner
Trans4mation AC GmbH & Co. KG
Glashütter Straße 55
01309 Dresden

Tel.: +49 351 501945203

E-Mail: datenschutz@trans4mation.de

2. Zweck des Einsatzes von Videoüberwachungsanlagen bei der Trans4mation

- Überwachung des nicht-öffentlich zugänglichen Bereichs von Betriebsanlagen
- Erhöhung der tatsächlichen Sicherheit der Mitarbeiter
- Erhöhung des Sicherheitsempfindens der Mitarbeiter
- Eindämmung von Vandalismusschäden
- Abschreckung von gewaltbereiten Personen
- Verbesserte Strafverfolgung strafrechtlich relevanter Delikte
- Zutrittskontrollen zu betrieblichen Bereichen
- Außenhautsicherung von betrieblichen Bereichen gegen unbefugten Zutritt
- Speicherung sicherheitsrelevanter Betriebsereignisse

Die berechtigten Interessen der speichernden Stelle nach Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f Datenschutzgrundverordnung sind im Wesentlichen mit den vorstehend aufgeführten Zwecken identisch.

Gesetzliche Grundlage: § 4 BDSG (neu) „Videoüberwachung öffentlich zugänglicher Räume“ (§6b BDSG alt), Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

3. Empfänger, denen die Daten mitgeteilt werden können

Aufzeichnungen werden nur auf Anforderung von Polizeibehörden, Staatsanwaltschaft und gerichtlicher Anordnung herausgegeben.

4. Betroffene Personen

Kunden, Mitarbeiter der Hentschke Bau GmbH, Mitarbeiter von Auftragnehmern, sonstige Personen die sich im Bereich der Videoüberwachung aufhalten.

5. Speicherdauer

Die Speicherfrist beträgt maximal 14 Tage.

Die Aufzeichnungen werden automatisch überschrieben. Bei einem Vorfall kann eine separate Speicherung der Videoaufzeichnung erfolgen. Sofern Videoaufzeichnungen als Beweismittel für die strafrechtliche Verfolgung gespeichert werden, erfolgt die Löschung entsprechend der Verjährungsvorschriften.

6. Betroffenenrechte

Recht auf Auskunft: Auskunftersuchen sind an die unter Nr. 1. aufgeführte Anschrift zu richten.

Recht auf Berichtigung: Dieses Recht ist dahingehend eingeschränkt, dass die Videoaufzeichnungen technisch nicht verändert werden können.

Recht auf Löschung: Das Recht auf Löschung wird, sofern keine zweckgebundene Speicherung erfolgt, durch das automatische Überschreiben der Daten umgesetzt.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung: Dieses Recht wird aufgrund der automatisierten Datenlöschung durch Überschreiben und der Zweckbindung bei einer Speicherung berücksichtigt.

Recht auf Datenübertragbarkeit: Dieses Recht ist technisch eingeschränkt, da die Daten verschlüsselt gespeichert werden und nur mit einer speziellen Software entschlüsselt werden können, zudem kann eine Übertragung möglicherweise die Rechte Dritter beeinträchtigen.

Recht auf Widerspruch: Dieses Recht wird aufgrund der automatisierten Datenlöschung durch Überschreiben und der Zweckbindung bei einer Speicherung berücksichtigt.

Beschwerderecht: Beschwerden können jederzeit an den betrieblichen Datenschutzbeauftragten adressiert werden (Kontakt Daten siehe Punkt 1). Daneben besteht die Möglichkeit einer Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde für den Datenschutz (Sächsischer Datenschutzbeauftragter, Herr Andreas Schurig, Devrientstr. 1, 01067 Dresden).